Offener Brief an den BKU

Zur Auseinandersetzung mit der AfD

Sehr geehrte Damen und Herren

Die KirchenVolksBewegung *Wir sind Kirche* ist höchst irritiert über die jüngsten Äußerungen und Handlungen des Bundes Katholischer Unternehmer (BKU), die wir der Presse und der Berichterstattung über die Vollversammlung des Zentralkomitees der deutschen Katholiken (ZdK) entnommen haben.

Ihr Bekunden, sich für eine verstärkte öffentliche Auseinandersetzung mit Vertretern der AfD auszusprechen, halten wir für unvertretbar und höchst gefährlich. Programm und Aussagen dieser Partei widersprechen den Grundwerten des Christentums und untergraben den demokratischen Diskurs in Deutschland. Die katholische Lehre dagegen betont die Würde jedes Menschen und die Verantwortung für eine gerechte Gesellschaft. Dies haben auch die deutschen Bischöfe und zuletzt Papst Leo in seiner Exhortatio „Dilexi Te“ getan. Die AfD steht mit ihren menschenverachtenden und antidemokratischen Positionen im krassen Widerspruch zu diesen Werten. Die öffentliche Präsenz rechtsextremer Akteure würde erwiesener Maßen deren Legitimität stärken und ihre extremistischen Ansichten weiter normalisieren. Dies muss mit allen Mitteln vermieden werden.

Wir würden es sehr begrüßen, wenn Sie Ihre Position unverzüglich revidieren würden, so wie es der Verband „Die Familienunternehmer“ bereits getan hat.

Mit adventlichen Grüßen vom *Wir sind Kirche*-Bundesteam

Ma Adler, Jemgum
Sigrid Grabmeier, Deggendorf
Christoph Schomer, Remagen
Christian Weisner, Dachau

Pressekontakt: presse@wir-sind-kirche.de

***Wir sind Kirche*-Seite "Für Demokratie und Menschenwürde"**
> Link

---

neu BKU-Stellungnahme zur Stärkung der Demokratie im Wirtschaftsleben – in klarer Abgrenzung von der AfD
> bku.de 6.12.2025

Bund Katholischer Unternehmer kann AfD nicht "argumentativ stellen"
> katholisch.de 2.12.2025

"Wir sind Kirche": Öffentlicher Dialog mit AfD ist gefährlich
> evangelisch.de 2.12.2025

"Wir sind Kirche": Öffentlicher Dialog mit AfD ist gefährlich
> sonntagsblatt de 2.12.2025

Standpunkt: Ein ehrlicher Austausch mit AfD-Funktionären ist aussichtslos
> katholisch.de 3.12.2025

Mit AFD-Mitgliedern reden - ja oder nein? Wenn ja: wie?

> evangelisch.de

Zuletzt geändert am 10.12.2025